

Protokoll über den virtuellen Bezirkstag des SV NRW
- Bezirk Ruhrgebiet e.V. am 12. März 20 21 -

TOP 1 Eröffnung des Bezirkstages sowie Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung

Der Bezirksvorsitzende Armin Draheim eröffnet den virtuellen Bezirkstag 2021 und begrüßt die zugeschalteten Vereinsvertreter, die Vizepräsidentin Bildung des SV NRW, Elke Struwe und den Vizepräsidenten Finanzen des SV NRW, Karl-Heinz Dinter. Der ehemalige Präsident und jetzige Ehrenpräsident des SV NRW, Dr. Günter Schauwienold, lässt sich entschuldigen, seine Grüße werden übermittelt, und er wünscht dem Bezirkstag einen guten Verlauf. Seitens des Bezirksvorstandes sind Gabi Kluczka und Klaus Kirchmann entschuldigt.

Armin Draheim bedankt sich bei Stefan Strehlke, Patrick Ziesmann und Marc Sandmann (SV NRW) für die Vorbereitungen und die technische Durchführung des Bezirkstages. Stefan Strehlke wird als Versammlungsleiter durch den Bezirkstag führen.

Stefan Strehlke und Patrick Ziesmann erklären das Procedere der Wahlen über „VotesUp“ und führen eine Probeabstimmung durch.

Elke Struwe überbringt die Grüße und den Dank des SV NRW, der sich an alle richtet, die sich im vergangenen Jahr den besonderen Herausforderungen gestellt haben. Landesweit werden sinkende Mitgliederzahlen festgestellt; trotz Corona waren viele in den Vereinen kreativ, schufen Angebote außerhalb des Wassers, blieben in Kontakt zu den Mitgliedern der Vereine und verhinderten dadurch größere Austrittswellen.

In Zeiten der Pandemie ist vieles nicht möglich, kein Wettkampfsport, im Bereich des Gesundheitssports finden keine Aktivitäten im Wasser statt, Angebote im Aus- und Fortbildungsbereich werden runtergefahren, Anfängerschwimmen kann aufgrund geschlossener Bäder nicht stattfinden. Der SV NRW steht mit dem Land in ständigem Kontakt; ein Brief an Ministerpräsident Laschet und Gesundheitsminister Laumann scheint Früchte zu tragen, da in der kommenden Woche ein gemeinsames Gespräch zusammen mit dem LSB und SV NRW stattfinden soll.

Online-Angebote werden zur Verfügung gestellt mit dem Ziel, diese zu erweitern und zukünftig verstärkt Kombinationen von Präsenz- und Digitalangeboten zu schaffen.

Im DSV wurde im vergangenen November ein neuer Vorstand gewählt; Elke Struwe bedankt sich bei Claudia Boßmann, dass sie bereit war, das Amt der Vizepräsidenten Finanzen zu übernehmen.

Der neue Vorstand stellt sich den Herausforderungen im DSV und hat Dinge vorgefunden, die so nicht vermutet wurden. Außer vom bisherigen Vizepräsidenten Finanzen- Kai Morgenrot- haben bisher keine Übergaben stattgefunden, und der SV NRW hat seine Bereitschaft erklärt, dem neuen Vorstand helfend zur Seite zu stehen.

Durch die Vorkommnisse am Stützpunkt in Würzburg richtet Elke Struwe ihren Aufruf an alle wachsam zu sein, in den Vorständen zu überlegen, ob die Vereine gut aufgestellt sind mit dem Thema „sexualisierte Gewalt“ umzugehen.

Abschließend bedankt Elke Struwe sich bei allen, die sich für den Schwimmsport eingesetzt haben, verbunden mit dem Aufruf „habt Mut weiter zu machen“.

Die Versammlung gedenkt der verstorbenen Schwimmkameradinnen und Schwimmkameraden. Stellvertretend für alle werden genannt:

Ilse Kaiser (84), Essen 06,
langjährige Geschäftsführerin und 2. Vorsitzende des Bezirks Ruhrgebiet,
Vorsitzende der SG Essen und Trainerin

Hans-Jürgen Schmidt (71), Aegir Essen 1908 e.V.
Masterstrainer – und schwimmer

Helmut Ziegler (87), Amateur Schwimm Club Duisburg,
langjähriger 1. Vorsitzender und Präsident

Wolfgang Niemand (88), 1. Weseler SV,
25 Jahre 1. Vorsitzender, Ehrenvorsitzender seit 2000

Werner Paulekat (72), Aegir Essen 1908 e.V.,
langjähriges Vorstandsmitglied in verschiedenen Positionen, langjährige Tätigkeit als
Schiedsrichter im SV NRW- Kader

Axel Garnatz (76), Amateur Schwimm Club Duisburg,
35 Jahre im Vorstand, seit 1997 1. Vorsitzender

Armin Draheim stellt fest, dass der Bezirkstag 2021 ordnungsgemäß durch Veröffentlichung im Internet unter www.bezirk-ruhrgebiet.de ab 27. November 2020 -Terminankündigung- , ab 16. Januar 2021 im Internet unter www.bezirk-ruhrgebiet.de, sowie mit dem rechtzeitigen Versand des Berichtsheftes mit Bekanntgabe der Tagesordnung einberufen wurde. Der Bezirksvorsitzende stellt somit die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung des Bezirkstages 2021 formal fest.

TOP 2 Wahl der Mandatsprüfer/innen

Seitens des Bezirksvorstandes werden als Mandatsprüfer Marco Jansen von Hellas Emmerich und Thomas Eis vom Oberhausener SV von 1897 vorgeschlagen und von den Delegierten einstimmig gewählt.

TOP 3 Ehrungen

Zu Ehrungen durch den Bezirksvorstand liegen keine Anträge vor.

TOP 4 Aussprache über die Berichte des Vorstandes

Zu dem mit dem Berichtsheft vorgelegten Berichten gibt es keine Wortmeldung.

Der Jugendtag des Bezirkes Ruhrgebiet fand am Freitag, dem 26. Februar 2021 virtuell statt und war mit 27,37 % knapp beschlussfähig.

Patrick Ziesmann vom 1. Weseler SV wurde einstimmig zum Jugendwart wiedergewählt. Auch der Jugend gilt der Dank für die geleistete Arbeit.

TOP 5 Bericht der Mandatsprüfer/innen, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Marco Jansen gibt das Ergebnis der Mandatsprüfung bekannt:

Stimmberechtigt sind 69 Vereine mit 181 Stimmen, der Bezirksvorstand mit 11 Stimmen, gesamt 192 Stimmen.

Anwesend sind 21 Vereine mit 89 Stimmen, der Bezirksvorstand mit 9 Stimmen, gesamt 98 Stimmen.

Somit ist der Bezirkstag 2021 mit 98 Stimmen = 51,04 % der stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig.

TOP 6 Bericht des kassenprüfenden Vereins

Der Kassenbericht des kassenprüfenden Vereins DSSC 09/20 wird von Walter Hessmann vorgetragen. Die Kassenprüfung hat keine Beanstandungen ergeben. Der Versammlung wird die Entlastung des Vorstandes vorgeschlagen.

TOP 7 Beratung und Abstimmung über Anträge zur Satzungsänderung

Dem Bezirksvorstand liegen keine Anträge vor.

TOP 8 Wahl der/ Versammlungsleiterin /des Versammlungsleiters zur Entlastung des Vorstandes

-entfallen-

TOP 9 Entlastung des Vorstandes

Stefan Strehlke stellt als Versammlungsleiter den Antrag zur Entlastung des Vorstandes.

Die Versammlung erteilt dem Vorstand einstimmig Entlastung.

Armin Draheim bedankt sich im Namen aller Vorstandskollegen*innen für das entgegengebrachte Vertrauen und versichert, dass der Vorstand auch weiterhin bemüht sein wird, trotz der größer werdenden Probleme verschiedenster Art, sich zum Wohle des Schwimmsports einzusetzen.

Top 10 Neuwahlen des Vorstandes aus dem Jahr 2020

Da der Bezirkstag im letzten Jahr wegen der Pandemie nicht stattgefunden hat, gelten die folgenden Wahlen, um satzungskonform zu bleiben für ein Jahr.

- 2.Vorsitzende/n: vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird **Werner Weskamp** (Amateur Sport Club Mülheim e.V)
- Fachwart/in Finanzen: vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird **Hiltrud Rams** (Ruwa Dellwig)
- Fachwart/in Schwimmen: vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird **Stefan Strehlke** (SC Dinslaken)
- Fachwart/in Wasserball: im letzten Jahr wurde, bedingt durch den Rücktritt von Susanne Becker und der Absage des Bezirkstages, **Dr. Ulrike Abeling** von SGW Essen kommissarisch zur Fachwartin Wasserball ernannt. Sie wird nun für dieses Amt vorgeschlagen und einstimmig gewählt.
- Fachwart/in Schule und Verein: vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird **Sandra Poppe** (Polizei SV Essen)
- Fachwart/in Öffentlichkeitsarbeit: vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird **Klaus Kirchmann** (1. Weseler SV)

- Vorsitzender des Schiedsgerichtes: vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird **RA Dr. Klaus Voßmeyer**,
- Beisitzer Schiedsgericht: Peter Ziegitzki tritt nach 40 Jahren als Beisitzer im Bezirksschiedsgericht nicht mehr zur Wahl an. Leider kann heute keine entsprechende Verabschiedung vorgenommen werden, die aber hoffentlich im nächsten Jahr nachgeholt wird. Von Seiten des Vorstandes schlägt Armin Draheim **Birgit Nitsch** (Essen 06), Direktorin des Amtsgerichtes Essen-Steele und langjährige Schiedsrichterin des Bezirkes sowie **Anja Kirschei** (TV Jahn Hiesfeld) vor. Beide werden einstimmig gewählt.
- Ersatzbeisitzer Schiedsgericht: vorgeschlagen und einstimmig gewählt werden **Walter Heßmann** (DSSC 09/20) und **Hans-Dierk Rams** (Ruwa Dellwig).

TOP 11 Neuwahlen des Vorstandes

Diese Wahlen gelten für zwei Jahre.

- 1.Vorsitzende/r: vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird **Armin Draheim** (Amateur-Schwimm-Club Duisburg e.V.)
- Geschäftsführer/in: vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird **Claudia Boßmann** (Clever Schwimmverein 1910 e.V.)
- Fachwart/in Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport: vorgeschlagen und gewählt wird **Gabi Kluczka**.
- Sämtliche Gewählten nehmen die Wahl an; für die an der Teilnahme am Bezirkstag verhinderten Klaus Kirchmann, Gabi Kluczka, Dr. Voßmeyer, Birgit Nitsch und Anja Kirschei liegen jeweils eine den Maßgaben der Satzung entsprechende schriftliche Einverständniserklärung vor.

Top 12 Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für 2021

Der Haushaltsvoranschlag für das Kalenderjahr 2021 wurde per E- Mail am 07.03.2021 den Vereinen zugeschickt und wird einstimmig genehmigt.

Top 13 Beratung und Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes der Schwimmvereine und -abteilungen

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 14 Wahl des kassenprüfenden Vereins

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt werden Bernhard Gemlau (PSV Essen) und Axel Saunus (SVD Tria Kettwig).

TOP 15 Verschiedenes

Der Terminplan2021 wurde dieses Jahr weder im Berichtsheft noch im Internet veröffentlicht. Stefan Strehlke merkt an: Solange die Vereine nicht trainieren können, finden im Bezirk keine Meisterschaften statt. Aktuell weiß keiner, ob, wann und in welcher Form Wettkämpfe überhaupt möglich sind. Sobald die Pandemie es zulässt und Termine festgelegt werden können, werden sie auf unserer Homepage zur Verfügung gestellt.

Auf NRW-Ebene sind im April ein Wettkampf als Olympia-Qualifikation und im Mai/Juni Wettkämpfe als DM-/DJM-Qualifikation geplant.

Das Protokoll des Bezirkstages wird den Vereinen per E-Mail zugestellt und im Internet unter www.bezirk-ruhrgebiet.de zeitnah veröffentlicht.

Ende des Bezirkstages: 20:30 Uhr

Für die Richtigkeit:

Armin Draheim, Werner Weskamp, Claudia Boßmann
(1. Vorsitzender, 2.Vorsitzender, Geschäftsführerin)

Mülheim an der Ruhr, 18.03.2021

Einsprüche gegen diese Niederschrift sind der Geschäftsführerin innerhalb von vier Wochen nach Zustellung schriftlich mitzuteilen. Geht in diesem Zeitraum kein Einspruch ein, gilt das Protokoll als genehmigt.